

G8 und Militär



"... und bist du nicht willig..."

Überall auf der Welt sind Soldaten aus den G8-Staaten stationiert. Sie sorgen dafür, dass die anderen Länder im Sinne der G8-Staaten handeln. Dadurch stehen Rohstoffe und Märkte dieser Länder den G8-Staaten zur Verfügung. Manchmal handeln Länder gegen den Willen der G8. Deshalb kommt es vor, dass oppositionelle Gruppen in diesen Ländern von einzelnen reichen Ländern mit Waffen unterstützt werden, damit sie gegen die Regierung kämpfen, die nicht das macht, was die G8 wollen. Das führt zu Krieg, und wenn der Krieg nicht so läuft, wie die reichen Länder es sich vorstellen, mischen sie sich manchmal selbst in den Krieg ein. Aber das nennen sie dann nicht Krieg, sondern humanitären Einsatz. Krieg klingt schrecklich und die Gewalt, die sie selbst ausüben, wollen sie deshalb nicht Krieg nennen. Eigentlich dürfen die G8-Staaten nicht so handeln. Deshalb versuchen sie, Gesetze und Verträge so zu verändern, dass sie Kriege führen können, so wie sie es wollen.